Zeitschrift: Fachblatt für Heimerziehung und Anstaltsleitung

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung

Band: 6 (1935)

Heft: 7

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Fachblatt
für Schweizerisches Anstaltswesen

Beilage: Schweizerischer Verband für Schwererziehbare

Herausgegeben vom Sverha: Schweiz. Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung
Redaktion: E. Goßauer, Waisenvater, Sonnenberg, Zürich 7
Stellenvermittler: E. Walder, Waisenvater, Küsnacht (Zürich)

Inseraten-Annahme: P. Niffenegger, Vorsteher, Sunneschyn, Steffisburg
Druck und Spedition: G. Aeschlimann, Buchdruckerei, Thun
Jahresabonnement: Fr. 4.—, Zahlungen: Sverha, Postscheck III 4749 (Bern)
Insertionspreis: Ganze Seite Fr. 25.—, Wiederholungen Rabatt

6. Jahrgang Nr. 7 | **Erscheint monatlich - Laufende Nr. 41** | **Juli 1935.**

Inhalt: Hauptrichtungen in der neuern Psychologie. — „Vater und Mutter." — Arbeitsheim Bächtelen. — Erziehungsanstalt Marbach. — Tessin. — Freizeit und Bildung. — Verband für Schwererziehbare.

Neue Mitglieder: Herr Walter Dahinden, Lehrer, Sonnenberg-Kriens, Frl. Elisabetha Graf, Erholungshaus Fluntern-Zürich, Herr Horrisberger, Vorsteher, Turbenthal (Zürich). Herzlich willkommen!

Versuch einer Uebersicht über die

Hauptrichtungen der neueren Psychologie.

(Schluß.)

Dr. Paul Moor

Paul Häberlin.

Das Tun eines Täters, das menschliche Handeln, die Handlung, das sind verschiedene Ausdrücke für das, was in der verstehenden Psychologie von Häberlin den Grundbegriff ausmacht, auf den alles andere aufbaut. Auch bei Häberlin ist dieser Grundbegriff gebildet auf Grund einer großen Erfahrung; es wird aber in der Darstellung seiner Psychologie dieser Begriff nicht erst abgeleitet, der Weg nicht gezeigt, auf dem er gewonnen wurde, sondern es wird einfach von ihm ausgegangen und die seelischen Einzelerscheinungen aus ihm entwickelt. Empfiehlt sich dieser Weg aus didaktischen Gründen, so hat er doch den Uebelstand, daß diese durchaus empirische Psychologie leicht als das bloße Produkt einer Deduktion aus philosophischen Voraussetzungen erscheint für den, der um die Entstehung jenes Grundbegriffes nicht weiß. — Wenn wir im folgenden einige Hauptbegriffe kurz erläutern, geschieht es mehr, um die Eigenart verstehender Betrachtung zu illustrieren, als eine erschöpfende Uebersicht über die Psychologie Häberlins zu geben.

Zunächst wird die Handlung nach ihrer formalen Struktur betrachtet und eine Abfolge von Phasen in jeder Handlung festgestellt. Jede Handlung beginnt damit, daß ich in irgendeinem Tun oder Lassen, in dem ich